

# Schulschließung wg. „Corona“/zweite Runde

## Aufgaben im Fach Deutsch

---

### Liebe 8g,

bevor der Unterricht am 04. Mai wieder startet, sollt ihr daheim eine Bewerbung schreiben.

#### **Inhalte sind:**

- Deckblatt (wer möchte)
- Anschreiben
- Lebenslauf

Die Inhalte zum Anschreiben haben wir bereits gemeinsam im Unterricht erarbeitet. Ich habe euch aber nochmals eine kurze Zusammenfassung geschickt, damit ihr alle Informationen kompakt habt.

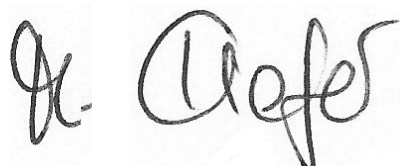
#### **Vorgehen:**

- Internetrecherche
1. Sucht euch einen Beruf aus, der euch wirklich gefällt und bei dem ihr euch vorstellen könnt, diesen auch zu erlernen. (Nutzt hierzu die Rückmeldung von AC und die hilfreichen Tipps von Fr. Schießler/Arbeitsamt).
  2. Wählt einen Betrieb, bei dem dieser Beruf ausgeübt wird. Notiert euch die Adresse. Vielleicht findet ihr auf der entsprechenden Homepage auch einen Ansprechpartner.

→ Ziel ist es, keine erfundene Bewerbung zu schreiben, sondern eine, die ihr eventuell auch nutzen könnt. Aber keine Sorge, eure Berufswahl ist an dieser Stelle nicht verbindlich festgelegt. Wir verschicken die Bewerbungen natürlich nicht wirklich 😊 Für eine endgültige Entscheidung habt ihr ja noch ein bisschen Zeit!

3. Auf den nächsten Seiten findet ihr zu den einzelnen Bewerbungsbausteinen Infotexte und Aufgaben. Lest euch diese gut durch und bearbeitet diese.  
→ *Ihr braucht die Unterlagen nicht ausdrucken. Ihr könnt die Aufgaben also auch ohne Drucker bearbeiten.*
4. Schreibt anschließend eine Bewerbung mit Anschreiben, Lebenslauf und evtl. Deckblatt und schickt diese bis zum **29. April** an: [miriam.kiefer@realschule-ehingen.de](mailto:miriam.kiefer@realschule-ehingen.de)

Viel Spaß dabei!



# **Kurze Wiederholung: Anschreiben**

---

## **Aufbau eines Bewerbungsschreibens:**

- Name und Anschrift des Absenders, evtl. mit E-Mail-Adresse
- Ort und Datum
- Anschrift des Unternehmers und Ansprechpartners (soweit vorhanden)
- Betreffzeile
- Persönliche Anrede
- Grund des Anschreibens, Begründung der Wahl des Ausbildungsbetriebes
- Interesse, Motivation und Eignung des Berufswunsches begründen
- Derzeitige persönliche Situation/Zeitpunkt des Schulabschlusses
- Bitte um eine Einladung
- Grußformel
- Unterschrift + Name
- Anlagen

## **Tipps:**

- × Nimm dir Zeit zum Schreiben deines Bewerbungsschreibens.
- × Schlafe eine Nacht darüber und lasse das Schreiben von deinen Eltern oder einer guten Freundin durchlesen (so bekommst du eine ehrliche Rückmeldung).

## **Formales:**

- × Das Erscheinungsbild sollte ansprechend sein.
- × Verwende weißes Papier DIN A4 und beschreibe es einseitig.
- × Lasse links (ca. 2,5 cm) und rechts Platz.
- × Eine übersichtliche Gliederung durch Absätze ist wichtig.
- × Beschränke dich auf eine Seite (Masse ist nicht gleich Klasse!)
- × Schreibe dein Anschreiben mit dem PC und einer gut lesbaren Schrift (z.B. Arial,...).

## **Inhalt und Formulierungstipps**

- × Inhaltlich solltest du überzeugen (zeige auf, dass du die richtige Frau/der richtige Mann für diese Stelle bist) und mache den Chef neugierig, damit er dich kennenlernen will.
- × Stimme deinen Inhalt auf die ausgeschriebene Stelle ab. So sieht man, dass du dich mit dem Beruf und dem Betrieb auseinandergesetzt und wirkliches Interesse hast.
- × Persönliche Anrede ist immer besser als „Sehr geehrte Damen und Herren ...“.
- × Der Grundton sollte freundlich und aufgeschlossen sein.
- × Formulieren kurze und prägnante Sätze, die abwechslungsreich sind (Vermeidung von Wortwiederholungen und Füllwörtern)
- × Vermeiden 08/15-Formulierungen wie „Hiermit bewerbe ich mich ...“. Besser ist, wenn deine persönliche Einstellung deutlich wird: „In Ihrer Anzeige vom ... beschreiben Sie eine berufliche Aufgabe, die mich besonders interessiert...“

## **Rechtschreibung**

- × Anredepronomen 3. Person schreibst du groß (Sie/Ihr/Ihnen)
- × Kommaregeln beachten
- × Vermeide Rechtschreibfehler (Wenn du dir unsicher bist, dann schlage im Duden nach)

Mike Mustermann  
Musterstraße 14  
89584 Ehingen  
Tel.: 07931/555647  
E-Mail: [mike.mustermann@web.de](mailto:mike.mustermann@web.de)

Landschaftsbau Tannendorf  
Herrn Gerd Gründerdaumen  
Lilienweg 9  
98272 Flowerhausen

Ehingen, 10. März 2020

**Bewerbung um einen Ausbildungsplatz als Gärtner  
- Garten- und Landschaftsbau**

Sehr geehrter Herr Gründerdaumen,

mit großem Interesse habe ich Ihre Anzeige in der JOBBÖRSE der Agentur für Arbeit gelesen. Auf Ihrer Homepage habe ich mich über Ihren Betrieb und Ihr Ausbildungskonzept informiert. Dies hat mich davon überzeugt, mich bei Ihnen zu bewerben.

Während meines einwöchigen Praktikums in der Gärtnerei Blum konnte ich erste Einblicke in den beruflichen Alltag eines Gärtners gewinnen. Dabei gefielen mir besonders die Bepflanzung und die Pflege von Hausgärten. Ich arbeite sehr gern an der frischen Luft und bin körperlich belastbar. Da mir diese Arbeit viel Spaß bereitet hat, habe ich mich für den Beruf des Landschaftsgärtners entschieden.

Derzeit besuche ich die 8. Klasse der Realschule Ehingen, die ich voraussichtlich im Sommer 2021 mit dem Hauptschulabschluss verlassen werde.

Ich würde mich sehr freuen, wenn ich mich persönlich bei Ihnen vorstellen dürfte.

Mit freundlichen Grüßen

*Mike Mustermann*

Mike Mustermann

**Anlagen**

Lebenslauf  
Lichtbild  
Halbjahreszeugnis der 8. Klasse  
Praktikumsbescheinigung

Tina Mustermann  
Musterstraße 14  
89584 Ehingen  
Tel.: 07931/555647  
E-Mail: [tina.mustermann@mail.de](mailto:tina.mustermann@mail.de)

Sparkasse Ehingen  
Herrn Sepp Sparstrumpf  
Geldtopfweg 6  
63538 Münzendorf

Ehingen, 10. März 2020

**Bewerbung um einen Ausbildungsplatz als Bankkauffrau**

Sehr geehrter Herr Sparstrumpf,

mit großem Interesse habe ich Ihr Ausbildungsangebot im Münzendorfer Wochenblatt gelesen, die mich aufgrund der interessanten Stellenbeschreibung sehr angesprochen hat. Da die Sparkasse Münzendorf eine der größten Banken in unserer Region ist und sehr gute Ausbildungsmöglichkeiten bietet, möchte ich mich bei Ihnen um einen Ausbildungsplatz als Bankkauffrau bewerben.

Über den Beruf habe ich mich gründlich informiert und festgestellt, dass das Berufsbild meinen Interessen und Fähigkeiten gut entspricht. Ich habe mich schon immer gerne mit Mathematik beschäftigt und mich für Computer interessiert. Außerdem macht mir der Umgang mit Menschen viel Spaß.

Zurzeit besuche ich die 8. Klasse der Realschule Ehingen, die ich voraussichtlich im Sommer 2021 mit dem Hauptschulabschluss verlassen werde.

Ich würde mich sehr freuen, wenn ich mich persönlich bei Ihnen vorstellen dürfte.

Mit freundlichen Grüßen

*Tina Mustermann*

Tina Mustermann

**Anlagen**

Lebenslauf  
Lichtbild  
Halbjahreszeugnis der 8. Klasse  
Praktikumsbescheinigung

# Der Lebenslauf

---

Der Lebenslauf sollte Interesse für deine Person wecken und zeigen, was du deinem zukünftigen Ausbildungsbetrieb alles bieten kannst. Der Lebenslauf muss fehlerfrei sein und eine klare Gliederung aufweisen. In der Regel wird eine am Computer erstellte tabellarische Übersicht erwartet.

- **Zur Person:** Name, Anschrift, Telefonnummer, Geburtsdatum, Geburtsort.  
*Achtung: Angaben zu deiner Familie und deiner Staatsangehörigkeit sind freiwillig! Deine Religionszugehörigkeit musst du nur erwähnen, wenn es von der Firma ausdrücklich gewünscht wird. Wenn ein Elternteil arbeitslos ist, dann geht das den Ausbildungsbetrieb nichts an!*
  - **Schulbildung:** Schulabschluss, Schulaktivitäten, Lieblingsfächer, besuchte Schulen (+ Jahresangabe)
  - **Kenntnisse/Praktische Erfahrungen:** In diesem Abschnitt zeigst du, dass du die Eigenschaften besitzt, die für die Ausbildungsstelle wichtig sind.
  - **Hobbys/Sonstige Aktivitäten:** Hobbys sind für Personalverantwortliche sehr wichtig. Damit sagst du etwas über deine Persönlichkeit aus. Sonstige Aktivitäten können z.B. Ehrenämter sein. Lege als Anlage eine Kopie deiner Tätigkeit(en) bei.
  - **Datum und Unterschrift:** In deinem Lebenslauf muss das gleiche Datum stehen wie in deinem Anschreiben. Beide Dokumente müssen von dir unterschrieben werden.
- **Bewerbungsfoto:** Wenn du kein Deckblatt verwenden möchtest, klebst du dein Foto rechts oben auf den Lebenslauf.

## Tipps:

- **Überblick geben:** Gestalte den Lebenslauf in Form einer Tabelle.
- **Auf den Punkt kommen:** Formuliere kurz und prägnant.
- **Ziel anpeilen:** Stelle die Erfahrungen und Interessen in den Vordergrund, die zeigen, dass du für die Ausbildungsstelle geeignet bist.
- **Beweise aufführen:** Belege alle Fähigkeiten und Erfahrungen, die du in deinem Lebenslauf aufzählst. Die Zeugnisse und Bescheinigungen packst du als Kopien in den Anhang.

# Lebenslauf

## Zur Person

Name: Leo Lebendig  
Geboren am: 21. August 2005  
Geburtsort: Laufhausen  
Anschrift: Lebenslaufstraße 17  
12345 Laufhausen  
Tel.: 0123/4556789  
Eltern: Ludwig Lebendig, Werkzeugmacher  
Lotte Lebendig, geb. Bensla, Hausfrau  
Geschwister: Laura Lebendig, 14 Jahre  
Religionszugehörigkeit: katholisch



## Schulbildung

Grundschule: 2012 -2016 Michel-Buck-Schule  
Realschule: seit 2016 an der Realschule Ehingen  
Lieblingsfächer: Chemie, Religion und Deutsch  
schulische Aktivitäten: Klassensprecher und Mitarbeit in der Schulbücherei  
Schulabschluss: Hauptschulabschluss im Sommer 2021

## Besondere Kenntnisse

Kenntnisse: EDV-Kenntnisse in MS-Word und Excel

## Praktische Erfahrungen

Betriebspraktikum: in der 8. Klasse Praktikum im Hotel  
„Lecker“, Laufhausen

## Interessen

Hobbys: Volleyball, Greenpeace

Laufhausen, 20. April 2020

*Leo Lebendig*

## Lebenslauf

### Zur Person

Name: **Max Mustermann**

Geboren am: 14. Oktober 1994  
Geburtsort: Musterstadt

Anschrift: Musterstr. 4  
12345 Musterstadt  
Tel.: 01234 56789  
max.mustermann@e\_mail.de



Eltern: .....

.....

### Schulbildung

09/2000 bis 07/2004 Martin-Grundschule in Beispielstadt

seit 09/2004 Jahn-Hauptschule in Beispielstadt

Lieblingsfächer: .....

Schulabschluss: .....

### Besondere Kenntnisse

Kenntnisse: .....

### Praktische Erfahrungen

10/2008 .....

seit 03/2008 Nebenjob in Beispiel Bürobedarf GmbH, Beispielstadt

### Interessen

Hobbys: .....

20. Mai 2009

*Max Mustermann*

Betriebspraktikum bei der Beispiel Bäder  
& Haustechnik GmbH, Beispielstadt

Hauptschulabschluss  
im Juli 2010

Hauptschulabschluss

Deutsch, Fahrradpass

Poker, Bobby Car Racing, Chatten

Manfred Mustermann,  
Tischler



Werken, Kunst, techni-  
sches Zeichnen

Margarete Mustermann,  
Krankenschwester

Praktikum im Kindergarten  
„Villa Kunterbunt“

Englisch, EDV-Grundkenntnisse



Malen, Sport

Freiwilligendienst im THW,  
Handball, Computer

Lebensgefährtin des Vaters: Brigitte Beispiel, Hausfrau

Lebensgefährtin der Mutter: Peter Platzhalter, Lehrer

## Überlege dir:

Was sollte Max Mustermann  
eher nicht in die freien  
Lücken seines Lebenslaufes  
schreiben?

Kannst du deine Ent-  
scheidungen begründen?

# Fast fertig!

Du hast dein Anschreiben und deinen Lebenslauf verfasst. Damit ist deine Bewerbung schon fast fertig! Aber eben nur „fast“ ...

## a) Das Deckblatt

Das Deckblatt ist kein „Muss“ bei einer Bewerbung. Es ist dir und deinem Geschmack überlassen, ob du ein Deckblatt gestaltest. Ein schön gestaltetes Deckblatt hinterlässt jedoch einen positiven Eindruck und lädt zum Weiterlesen ein. Wenn du ein Deckblatt gestaltest, dann kommt dies vor deinen Lebenslauf.

### Inhalt eines Deckblatts:

- Überschrift z.B. Bewerbung
- Ausbildungsberuf z.B. „Bewerbung um eine Ausbildungsstelle als ...“
- Name und Adresse
- Foto
- Verweis auf die Anlagen



## b) Die Reihenfolge der Unterlagen

- Das Anschreiben liegt lose in (auf) der Mappe!

*Sortiere die restlichen Unterlagen ein:*

- Deckblatt (falls du eines hast)
- Lebenslauf
- Anlagen
  - a. Zeugniskopien
  - b. Praktikumsbescheinigungen
  - c. Bescheinigungen über Kurse, Nebenjobs, kirchliche Aktivitäten,....

### c) Das Verschicken der Unterlagen

Verschicke deine Unterlagen in einem DinA4-Umschlag. Achte auf eine ausreichende Frankierung des Umschlags. Es wäre peinlich, wenn der Empfänger für eine nicht ausreichend frankierte Post zahlen müsste!

Einige Unternehmen verzichten auf ausgedruckte Mappen und fordern eine **digitale Bewerbung**. Du solltest dich also informieren, in welcher Form die Bewerbung gewünscht ist und eventuell Besonderheiten und Wünsche der Betriebe berücksichtigen.

Hier findest du weitere Informationen zum Thema:

